

Geschäftsstelle

Kommission
Lagerung hoch radioaktiver Abfallstoffe
gemäß § 3 Standortauswahlgesetz

Arbeitsgruppe 1
Gesellschaftlicher Dialog,
Öffentlichkeitsbeteiligung und Transparenz

Entwurf

**Flyer für die Veranstaltung am 20. Juni 2015
der Kommission – Firma DEMOS**

<p>Kommission Lagerung hoch radioaktiver Abfallstoffe K-Drs. /AG1-36 b</p>

Programm

 20. Juni 2015

 09:00 – 18:00 Uhr

 Tagungswerk Jerusalemkirche
Lindenstr. 85 | 10969 Berlin

09:30 Uhr Registrierung

10:00 Uhr Begrüßung
Moderation Heike Leitschuh

10:20 Uhr Die Kommission präsentiert
sich und ihr Leitbild

10:45 Uhr Das Beteiligungskonzept wird vorgestellt

11:15 Uhr Kaffeepause

11:45 Uhr Arbeit in Fokusgruppen
oder im World Café

13:00 Uhr Lunch

14:00 Uhr Fortsetzung der Fokusgruppen
und des World Cafés

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Präsentation der Ergebnisse
und Diskussion

17:30 Uhr Resümee

18:00 Uhr Abschluss



Anreise

Tagungswerk Jerusalemkirche
Lindenstr. 85 | 10969 Berlin



Vom Hauptbahnhof

S7 Richtung Alexanderplatz bis Friedrichstraße. U6 in Richtung Alt-Mariendorf bis Kochstraße, 5 Minuten Fußweg.

Vom Flughafen Tegel

Bus TXL Richtung Alexanderplatz bis Alexanderplatz/Memhardstraße. Bus 248 Richtung Breitenbachplatz bis Jüdisches Museum.

Vom Flughafen Schönefeld

RE 7 (Regionalbahn) Richtung Dessau bis Ostbahnhof. Dann Bus 248 Richtung Südkreuz bis Jüdisches Museum.

Weitere Informationen

www.bvg.de



**Kommission Lagerung
hoch radioaktiver Abfallstoffe**

BÜRGERDIALOG
STANDORTSUCHE

für hochradioaktive
Abfallstoffe



Fokusgruppen | World Café

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach dem Ende der Stromerzeugung aus Kernenergie werden in Deutschland 1.900 Castor-Behälter mit hoch radioaktiven Abfallstoffen und bis zu 600.000 Kubikmeter weitere radioaktive Abfälle zurückbleiben. Hochaktive Abfälle sind eine Million Jahre lang sicher zu verwahren.

Die Kommission Lagerung hoch radioaktiver Abfallstoffe bereitet die Suche und Auswahl des Standorts vor, der bei der Verwahrung der Stoffe bestmögliche Sicherheit gewährleistet. Sie entwickelt ein faires und transparentes Auswahlverfahren, das die Bürgerinnen und Bürger an der Standortsuche beteiligt.

Als Vorsitzende der Kommission laden wir Sie herzlich ein zum „Bürgerdialog Standortsuche“. Im Dialog wollen wir mit Ihnen zentrale Fragen der Suche und der sicheren Verwahrung erörtern. Durch Ihre Teilnahme können Sie die Regeln der Standortsuche mitgestalten. Da schon Suche und Einrichtung eines Standorts langfristige Aufgaben sind, hoffen wir auch auf viele junge Teilnehmer.

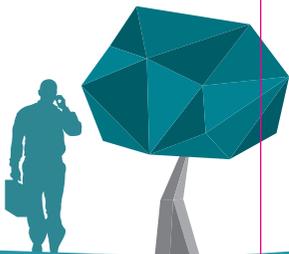
Nutzen Sie die Möglichkeit, die Standortsuche mit uns gemeinsam zu gestalten.



Ursula Heinen-Esser
Vorsitzende



Michael Müller
Vorsitzender



Sie möchten sich in das Beteiligungskonzept einbringen. Wo stimme ich zu, wozu habe ich Ergänzungen, was würde ich verbessern? Diskutieren Sie nacheinander an unseren vier Tischen:

Tisch 1: Was sind die Grundsätze guter Beteiligung?

Tisch 2: Welche Inhalte sind dafür geeignet?

Tisch 3: Welche Formen passen?

Tisch 4: Welchen Einfluss haben die Ergebnisse?

Die Ergebnisse werden in das Konzept eingearbeitet. Das Ziel ist eine inhaltliche Verfeinerung.

Sie möchten sich mit einem Thema rund um die Standortsuche näher auseinandersetzen. In einer Fokusgruppe können Sie spezifische Aspekte diskutieren.

- Wie ist eine Standortsuche im gesellschaftlichen Konsens möglich?
- Welchen Einfluss soll die Öffentlichkeit auf das Suchverfahren haben?
- Ist die Endlagerung in tiefen Bergwerken alternativlos?
- Wie lässt sich bestmögliche Sicherheit gewährleisten?
- Wie können wir sicherstellen, dass die Verursacher radioaktiver Abfälle alle Kosten einer möglichst sicheren Verwahrung tragen?
- Sollte die Bundesregierung Bau, Betrieb und Kontrolle von Endlagern neu organisieren?
- Wie können wir bei radioaktiven Abfällen der Verantwortung gegenüber kommenden Generationen gerecht werden?

Die Ergebnisse werden dokumentiert und fließen in den Bericht der Kommission ein.

Anmeldung

Die Anmeldung zum „Bürgerdialog Standortsuche“ erfolgt über das Online-Portal:

www.amiando.de/standortsuche

Die Plätze sind begrenzt.

Um Anmeldung bis zum **31. Mai 2015** wird gebeten.

Für weitere Informationen

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1 | 11011 Berlin

Telefon: +49 (0)30 227-32978

E-Mail: kommision.endlagerung@bundestag.de

Website:

www.bundestag.de/endlagerkommission

Bürgerforum:

www.bundestag.de/endlager/forum

Presserechtlich verantwortlich:

Kommission Lagerung hoch radioaktiver Abfallstoffe
Geschäftsstelle
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1 | 11011 Berlin

Telefon: +49 (0)30 227-32978

E-Mail: kommision.endlagerung@bundestag.de

